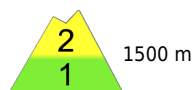


## Deutlich gestiegene Lawinengefahr - frischer sehr störanfälliger Triebschnee durch Neuschnee und Wind!



Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Totes Gebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrgas, Haller Mauer, Sengsengebirge, Reichraminger HG



Ennstaler Voralpen



### Lawinenprobleme



Neuschnee

Triebschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Günstig

### Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

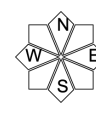
mäßig

erheblich

groß

sehr groß

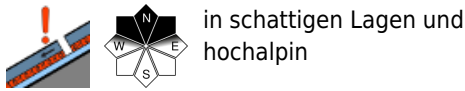
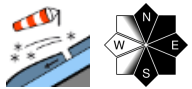
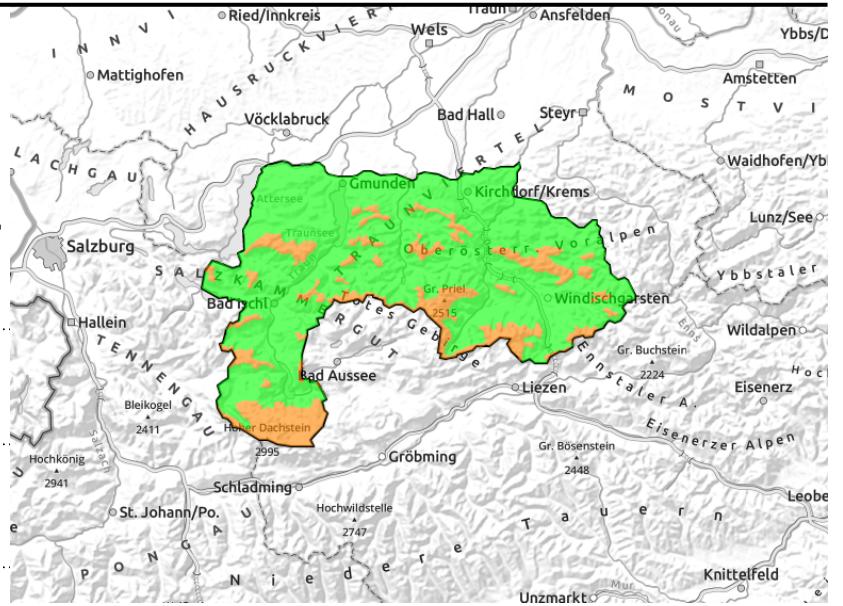
### Exposition



**13.01.2021**

## Regionsbericht

**Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Totes Gebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Traunstein, Eibenberg, Kasbergblock, Pyhrngas, Haller Mauer, Sengengebirge, Reichraminger HG**



## Ab der Waldgrenze besteht erhebliche Schneebrettgefahr - weiterhin unterdurchschnittlichen Schneehöhen!

Neuschnee und starker bis teils stürmischer Wind aus West bis Nordwest bilden über rund 1600/1800 m Höhe frischen und sehr störanfälligen Tribschnee, der unbedingt zu umgehen ist. In kammnahen Steilhängen nord- über ost- bis südseitig, sowie in steilen frisch verfüllten Mulden und Rinnen aller Expositionen ist eine Auslösung von Schneebrettlawinen bereits bei geringer Zusatzbelastung möglich. In den Hochlagen gibt es vorerst im extremen nordseitigen Steilgelände noch wenige Gefahrenstellen wie Übergänge von wenig zu mehr Schnee. In sehr steilen Bereichen sind auch kleinere spontane Lawinen möglich.

### Schneedeckenaufbau

In der Nacht zum Mittwoch werden rund 15 bis 20 cm Neuschnee erwartet, der neben dem vorhandenen oberflächlich lockeren Schnee verfrachtet wird. Diese Tribschneeablagerungen sind zwar nicht besonders mächtig aber sehr störanfällig. Die Bindung mit der oft lockeren, kalten Altschneedecke oder auch vorhandenem Oberflächenreif ist schlecht. Die Schneedecke ist allgemein sehr unregelmäßig verteilt und enthält teils dünne Harschschichten, nord- und schattseitig lockere kantige Kristalle. Weiterhin ist die Gesamtschneehöhe in allen Höhenlagen sehr unterdurchschnittlich.

### Wetter

Am Mittwoch ziehen mit stürmischem Nordwestwind zeitweise Schneeschauer durch. Neuschneemengen: 5 bis 10 cm. Die Sicht ist oft eingeschränkt und trüb. Der Wind weht in den Hochlagen mit Spitzen bis 70 km/h. Es ist sehr kalt, in 1500 m: um -8 Grad, in 2000 m: um -11 Grad. Am Donnerstag ist die Sicht stark durch Wolken, Nebel und Schneefall eingeschränkt, dazu kommt lebhafter bis kräftiger Westwind. Im Süden klingen die Schneeschauer erst zum Abend hin ab. Temperaturen in 1500 m: um -11 Grad, in 2000 m: um -14 Grad.

### Tendenz

Keine wesentliche Änderung. Die erhebliche Schneebrettgefahr ist zu beachten.

#### Lawinenprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition

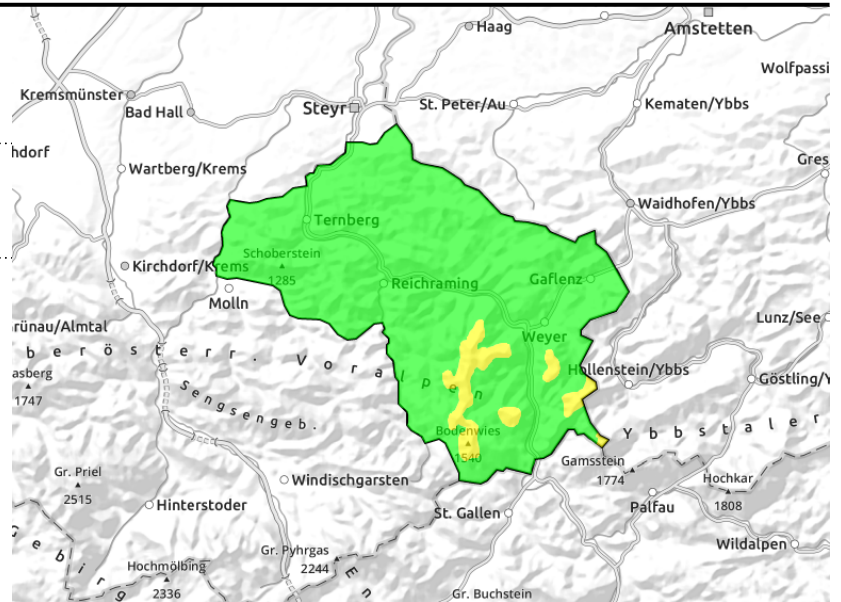


## Regionsbericht

### Ennstaler Voralpen



dünn und kleinräumiger  
Tribschnee



## Einzelne Gefahrenstellen - sonst überwiegend geringe Lawinengefahr!

Neuschnee und starker bis teils stürmischer Wind aus West bis Nordwest bilden nordost- über ost- bis südseitig in kammnahen Bereichen ab 1400/1500 m Höhe und auf größeren unbewaldeten Bereichen frischen störanfälligen Tribschnee, der leicht auslösbar und zu meiden ist.

### Schneedeckenaufbau

Über Nacht zum Mittwoch fallen rund 15 cm Neuschnee, der verfrachtet wird. Diese meist kleineren Tribschneeablagerungen sind störanfällig. Die Bindung mit der teils lockeren, kalten sehr geringmächtigen Altschneedecke ist schlecht. Die Schneedecke ist allgemein sehr unregelmäßig verteilt und enthält teils dünne Harschschichten, nord- und schattseitig lockere kantige Kristalle. Weiterhin ist die Gesamtschneehöhe in allen Höhenlagen sehr unterdurchschnittlich.

### Wetter

Am Mittwoch ziehen mit stürmischem Nordwestwind zeitweise Schneeschauer durch. Neuschneemengen: 5 bis 10 cm. Die Sicht ist oft eingeschränkt und trüb. Der Wind weht in den Hochlagen mit Spitzen bis 70 km/h. Es ist sehr kalt, in 1500 m: um -8 Grad, in 2000 m: um -11 Grad. Am Donnerstag ist die Sicht stark durch Wolken, Nebel und Schneefall eingeschränkt, dazu kommt lebhafter bis kräftiger Westwind. Im Süden klingen die Schneeschauer erst zum Abend hin ab. Temperaturen in 1500 m: um -11 Grad, in 2000 m: um -14 Grad.

### Tendenz

Keine wesentliche Änderung.

#### Lawinprobleme



#### Gefahrenstufen



#### Exposition

